
„Schule bewegt gestalten“

Schuljahr 2020/2021

Bewegung muss nicht immer im Turnsaal stattfinden. Auch die Gänge, das Klassenzimmer und besonders der Schulhof können für Bewegungsimpulse im Schulalltag genutzt werden. Das Angebot „Schule bewegt gestalten“ unterstützt Schulen dabei, ungenützte Bewegungsräume aufzudecken und nutzbar zu machen. Ausgebildete Trainer erarbeiten vor Ort und in Zusammenarbeit mit der Schule Ideen, die von „Kastl hüpfen“ im Schulhof bis zu Bouldergriffen in den Gängen reichen können. Zusätzlich wird eine Fortbildung für Lehrerinnen und Lehrer direkt an der jeweiligen Schule angeboten, um spezielle Bewegungsübungen für den Unterricht und die Pausen zu erarbeiten.

Die Kosten für die Umsetzung werden vollständig von der ÖGK getragen, am Ende der Modulreihe werden Gutscheine von „sportastic“ überreicht.

Ablauf der Module im Detail:

Modul 1: Bewegungsfreundliche Schulraumberatung

Gemeinsam mit einem qualifizierten Schulraumberater wird die Schule (Klassen, Gänge, Schulhof, Turnsaal, Aula, Konferenzzimmer etc.) besichtigt, um bis dato ungenützte Bewegungsräume aufzudecken und für Bewegung nutzbar zu machen.
(Dauer: ca. 2-3 h)

Modul 2: Informationsveranstaltung

Im Zuge einer Informationsveranstaltung, die z.B. im Rahmen einer LehrerInnenkonferenz stattfinden kann, wird das gesamte Kollegium über die aktuellsten Grundlagen der gesundheitsorientierten Bewegung und die Wichtigkeit deren Förderung bereits im Kindesalter informiert. Darüber hinaus werden bei dieser Veranstaltung die Ergebnisse der bewegungsfreundlichen Schulraumberatung präsentiert und mit allen Lehrerinnen und Lehrern diskutiert.
(Dauer: ca. 1 h)

Modul 3: MultiplikatorInnen-Schulung

Im Rahmen dieses Moduls erlernt das Kollegium verschiedene Bewegungsübungen, die einfach und effektiv im Schulalltag umgesetzt werden können. Die LehrerInnen werden somit zu BewegungsmultiplikatorInnen an ihrer eigenen Schule, um die neu geschaffenen Bewegungsräume mit Leben zu erfüllen.
(Dauer: ca. 3-4 h)

Modul 4: Follow-Up

Ziel dieser weiterführenden Beratung ist es, die bisherige Umsetzung der Bewegungsmodule zu reflektieren und zu besprechen, in welche Richtung es weitergehen soll.

(Dauer: ca. 2-3 h)

Die konkrete Terminkoordination erfolgt direkt mit den Bewegungsexperten.

Ansprechperson in der ÖGK:

Mag.^a Birgit Schlegel

schule-15@oegk.at

